

# Seele, sing, und weck die Hoffnung

**1)** Seele, sing, und weck die Hoffnung

Wenn mein Glaube ganz schwer trägt.  
Lass aus Trauer schmelzen, still den Schmerz,  
der mich hart schlägt. Lass das Eis aus Trauer schmelzen,  
still den Schmerz, der mich hart schlägt.

**2)** Seele, sing, wenn Krankheit dauert,

tröste mich in Angst und Leid,  
sing, bis Gottes Geist herabspringt – Heilung braucht  
auch Heiterkeit. Sing, bis Gottes Geist herabspringt –  
Heilung braucht auch Heiterkeit.

**3)** Seele, sing, grüß deinen Ursprung,

auf den hin du stetig treibst,  
offenbar hat er entschieden, dass du noch  
ein bisschen bleibst. Offenbar hat er entschieden,  
dass du noch ein bisschen bleibst.

**4)** Seele, sing, im tiefsten Dunkel,

wenn selbst Schlaf dich lässt im Stich,  
wenn der Tod der Zukunft spottet – was auch kommt,  
Gott segnet dich. Wenn der Tod der Zukunft spottet –  
was auch kommt, Gott segnet dich.

**Text:** Eugen Eckert

**Melodie:** Horst Christill